



# Afghanistan Women's Voices 3

## Film- und Diskussionsveranstaltung

10. Dezember 2023 || Filmhaus Köln

Vor zwei Jahren, als Reaktion auf die Machtübernahme der Taliban in Afghanistan, veranstaltete LaDOC einen Film- und Informationstag zur dramatischen Lage der Frauen in Afghanistan.

Auf Initiative und mit Unterstützung der teilnehmenden Regisseurin Sahra Mani unternahm in der Folge eine kleine Gruppe von LaDOC-Frauen ganz konkrete Schritte: Sie riefen eine Spendenaktion ins Leben, um Frauen vor Ort mit Lebensmitteln zu unterstützen. Diese Spendenaktion läuft bis heute erfolgreich.

LaDOC konnte vielen Menschen vor Ort helfen.

Zwei Jahre später leben Frauen in Afghanistan weiterhin rechtlos, in Armut und Angst. Erneut richten wir den Blick mit großer Dringlichkeit auf diese Frauen und berichten, wie unser Engagement – wenn auch in kleinem Umfang – konkrete Ergebnisse zeigt.

Mit zwei Filmen und einer anschließenden Gesprächsrunde mit Razia Bromand, einer Frauenrechtlerin aus Afghanistan, deren Flucht mit Hilfe von LaDOC und der Initiative Kabul Luftbrücke gelang, laden wir ein, den afghanischen Frauen zuzuhören und die Situation vor Ort aus erster Hand kennenzulernen.



© CIRCE-Film

### TSCHADARI & BUZ KASCHI

von Elke Jonigkeit-Kaminsky, 1989

Afghanistan 1989: Frauen leisten gefährliche Kurier- und Spionagedienste, pflegen Verletzte und sorgen für das Überleben der Alten und Kinder. Im Krieg übernehmen Frauen Aufgaben und Verantwortung, die vormals den Männern vorbehalten waren. Das traditionelle Rollenbild der patriarchal geprägten Gesellschaft gerät ins Wanken und auch die Frauen suchen ihre Rolle.



Aryana Sayeed in AND STILL I SING

### AND STILL I SING

von Fazila Amiri, 2022, Original mit engl. Untertiteln

2019: Fazila Amiri begleitet Zahra Elham and Sadiqa Madadgar, die beide versuchen, als erste Frau den afghanischen TV-Gesangswettbewerb »Afghan Star« zu gewinnen. Sie erheben ihre Stimmen, erobern männliche Räume und riskieren damit ihr Leben in einer patriarchalen Gesellschaft, die Frauen das Singen in der Öffentlichkeit verbietet. Im August 2021 marschieren die Taliban in Kabul ein.



© privat

### ZU GAST BEI LADOC

Wir laden ein zu einer Gesprächsrunde in die Gegenwart: Zu Gast ist Razia Bromand, die 2022 aus Afghanistan geflüchtet ist. Sie wird über ihre Erlebnisse und die aktuelle Situation in Afghanistan erzählen.

Wir begrüßen ebenfalls die Regisseurin Sahra Mani.

Es moderieren Mirjam Leuze und Claudia Richarz. Das Gespräch wird in Englisch und Deutsch geführt.

10 – 17 Uhr || Filmhaus Köln, Maybachstr. 111, 50670 Köln

**TAGESTICKET: 12.00 € | ERMÄSSIGT 6.00 €** (Filme, Diskussion, Snack)

Ermäßigte Tickets nur gegen Vorlage der Ermäßigungsberechtigung direkt an der Kinokasse.

Reservierungen dafür sind möglich unter: kino@filmhaus-koeln.de

**ONLINE-TICKET: 9.00 € | ERMÄSSIGT 4.50 €** (50% gehen an die Spendenaktion Afghanistan)

Anmeldung für die Online-Teilnahme: info@ladoc.de

### DAS SPENDENKONTO:

KIOSK Arts Exchange e.V. || IBAN DE30 3806 0186 4909 6430 29 || Volksbank Köln Bonn eG

Betreff: Spendenaktion Women's Voices

KIOSK – Arts Exchange e.V. ist als gemeinnütziger Verein wegen Förderung von Kunst und Kultur – laut Freistellungsbescheid des Finanzamtes Köln-Mitte StNr. 215/5870/2901 vom 07.03.2023 – anerkannt und kann steuerlich absetzbare Spendenbescheinigungen ausstellen. Bei Beträgen bis 300 Euro gilt der Überweisungsbeleg als Nachweis. Wenn Sie eine Spendenbescheinigung wünschen, schreiben Sie bitte Ihre vollständige Postadresse in die Überweisung.

Da LaDOC selbst kein eingetragener Verein ist, kooperieren wir für diesen Spendenaufruf mit dem Verein KIOSK Arts Exchange e.V.

LA DOC  
LECTURES  
2023

Gefördert durch:

Ministerium für Familie, Kinder,  
Jugend, Kultur und Sport  
des Landes Nordrhein-Westfalen



Stadt Köln  
Kulturamt

In Kooperation mit:

